

Sektionsberichte

Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Allgemeine schweizerische Militärzeitung = Journal militaire suisse = Gazzetta militare svizzera**

Band (Jahr): **74=94 (1928)**

Heft 1

PDF erstellt am: **29.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

„Wir ersuchen den Zentralvorstand der schweizerischen Offiziersgesellschaft, die Durchführung dieser Aktion an die Hand zu nehmen.
„Mit kameradschaftlichen Grüßen

Für den Vorstand,
Der Präsident: Der II. Sekretär:
Major *Alf. Strüby*. Hptm. *Rösch*.

Comité Central de la S. S. O. Lugano, le 7 janvier 1928.
«A la Société des Officiers de la Ville de Berne,
Berne.

Chers Camarades,

«Nous possédons votre estimée du 5 courant et nous nous empressons de vous communiquer ce qui suit:

«Avant même que la presse et l'opinion publique ne se soient émues pour le fait que le regretté Colonel Sprecher v. Bernegg, Chef de l'E.-M.-G. de l'Armée, n'ait pas été commémoré par les présidents des deux Chambres fédérales, le Comité Central de la S. S. O. a posé la question de l'ouverture d'une souscription pour la création d'un fonds Wille-Sprecher dont une partie devrait servir pour l'érection d'une pierre commémorative et la plus grande partie pour un but philanthropique ayant un caractère militaire. Le Président Central, Monsieur le Colonel Dollfus, a voulu se mettre d'accord, à ce sujet, avec M. Scheurer, Conseiller fédéral, Chef du D. M. F., et les approches, à l'heure qu'il est, ne sont pas encore terminés. Nous vous demandons partant si vous êtes disposés de mettre à la disposition du Comité Central, c'est à dire à la disposition du Fonds que la S. S. O. instituera, la somme de frs. 1000.— que vous avez voté dans votre réunion du 4 janvier.

«Dans l'attente d'une réponse nous vous présentons, chers Camarades, nos meilleures salutations.»

Pour le Comité Central de la S. S. O.,
p. o. Le Secrétaire:
Major *Bolzani*.

Sektionsberichte.

Offiziersgesellschaft Untertoggenburg, Wil und Gossau. Herr Major *Vollenweider*, Instruktionsoffizier der Sanität in Basel, hielt am 13. Dezember 1927 in der Offiziersgesellschaft im Hotel Schäfle, Degersheim, einen sehr instruktiven Vortrag über den Sanitätsdienst mit spezieller Berücksichtigung des Rückwärtigen.

Die *Delegiertenversammlung der St. Gallischen kantonalen Offiziersgesellschaft* hat am 19. November 1927 in St. Gallen die Offiziersgesellschaft Untertoggenburg, Wil und Gossau als *Vorortsektion* bestellt. In den *Vorstand* wurden gewählt die Herren: Oberstlt. Allenspach, Gossau, Präsident; Major Kuhn, Degersheim, Vizepräsident; Hauptm. Schläpfer, Flawil; Hptm. Hug, Wil, Kassier; Oblt. Wick, Niederuzwil, Aktuar.

Es wurde die Abhaltung einer kantonalen Offizierstagung im Frühjahr 1928 in Wil beschlossen.

Bündnerischer Offiziersverein Chur. Jahresbericht 1926/27.

Berichtsjahr: 18. Oktober 1926 bis 30. November 1927.

Während des vergangenen Vereinsjahres sind die unten verzeichneten Sitzungen und Vorträge gehalten worden. Zu letzteren wurden jeweils auf dem Platze diensttuende Kameraden eingeladen, sowie teilweise auch die Unteroffiziere.

Es sei hervorgehoben, daß während des Vereinsjahres die Vorträge von den Mitgliedern des B. O. V. erfreulicherweise stark besucht worden sind.

Außer den 9 Vorträgen erledigte der Vorstand die laufenden Geschäfte in 5 Sitzungen.

Die Durchführung eines *Kriegsspieles* unter der Leitung von Oberst Lardelli bei 20 Teilnehmern gab manche wertvolle Anregung für die praktischen Uebungen mit der Truppe.

Es wurde im Laufe des Vereinsjahres die Schaffung einer *Lesemappe* zur Zirkulation angestrebt. Es haben sich 15 Teilnehmer als Abonnenten gemeldet. Weitere Interessenten können immer noch berücksichtigt werden.

Ein bereits im *Détail* organisierter *Besuch der Gotthardfestung*, zu dem eine stattliche Zahl Mitglieder des B. O. V. sich gemeldet hatten, mußte wegen des am 25. September 1927 eingetretenen Hochwassers im Oberland im letzten Moment auf das Frühjahr 1928 verschoben werden.

Der in Aussicht gestellte *Herbst-Winterreitkurs* konnte aus verschiedenen Gründen nicht durchgeführt werden. Die hauptsächlichste Schwierigkeit bestand in der Werbung der Teilnehmer selbst.

Von allen Vorträgen, welche an dieser Stelle den Herren Referenten nochmals warm verdankt werden, verdient noch besonders hervorgehoben zu werden derjenige des Herrn Bundesrat Scheurer. Derselbe hat nicht nur unter den Mitgliedern des B. O. V. selbst tiefgehende Anerkennung gefunden, sondern wurde auch von der Tagespresse durch weitausholende Berichte gewürdigt.

Vorträge:

1926:

18. Oktober: Hptm. Conrad, Chur: „Die militärische Bedeutung und der Kriegsbetrieb der Eisenbahnen.“

15. November: Hptm. Däniker, Wallenstadt: „Wechselbeziehung zwischen Waffentechnik und Taktik.“

1927:

10. Januar: Major A. Lardelli, Chur: „Der Durchbruch von Karfreit.“

14. Februar: Major K. Bernhard, Chur: „Organisation und Aufgabe des Territorialdienstes in Graubünden.“

21. Februar: Oberst R. Lardelli, Chur: „Artillerie.“

7. März: Oberstdiv. Frey: „Die neue Felddienstordnung.“

4. April: Oberst H. L. v. Gugelberg, Maienfeld: „Kriegserinnerungen von der österreichischen Front.“

29. Mai: Bundesrat Scheurer, Bern: „Die Grundlagen unserer Armee.“

24. Oktober: Oberst U. Wille, Zürich: „Die Fechtweise unserer Armee.“

7. November: Major i. Gst. Lerchi, Chur: „Der zweite Feldzug der Verbündeten in Serbien.“

Mutationen: Bestand an Mitgliedern: März 1926: 138. November 1927: 163. Zunahme: 25.

Derzeitiger Vorstand:

Präsident: Major A. Lardelli. Aktuar: Oblt. P. Gantenbein. Kassier: Hptm. Hch. Kunz. Beisitzer: Major P. Zanolari, Hptm. H. Köhl.

Offiziersgesellschaft des Kantons St. Gallen. Vorstand pro 1928: *Präsident:* Oberstlt. Allenspach, Goßau; *Vize-Präsident:* Major Kuhn, Degersheim; *Kassier:* Oberlt. Hug, Wil; *Aktuar:* Lt. Wick, Uzwil; *Beisitzer:* Hptm. Eberle, St. Gallen, Oberlt. Hinnen, Rapperswil.
